

BAW Sommerausflug 2026 nach Heilbronn am (und auf dem) Neckar

Am 16. Juli unternahmen Bewohnerinnen und Bewohner der drei betreuten Wohnanlagen Veile, Gartenhof und Amalienhof einen gemeinsamen Ausflug nach Heilbronn. Mit viel Engagement hatten die drei Hausleitungen Elke Majewski, Andrea Rinderer und Liane Wagenbreth die Ausfahrt im Vorfeld zusammen geplant und organisiert und begleiteten selbstverständlich die große Reisegruppe. Mit dem Linienbus ging es zunächst bis zum Rathaus und von dort zu Fuß zur Anlegestelle am Marrahaus, wo bereits die MS Kätchen auf die Ausflügler wartete.

Bei hochsommerlichen Temperaturen von rund 30 Grad ließen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die gute Laune nicht verderben. Im Gegenteil: alle hatten sich bestens vorbereitet und mit Sonnenhüten, Kappen oder sogar Regenschirmen als Sonnenschutz ausgestattet. Einige Teilnehmende waren mit dem Rollator unterwegs. Im Betreuten Wohnen gehört es für viele zum Alltag, öffentliche Verkehrsmittel selbstständig zu nutzen. Mit der Erfahrung der Hausleitungen, sowie gegenseitiger Unterstützung und Rücksichtnahme, meisterte die Gruppe die Busfahrt und den Ausflug daher mit viel Elan.



Die knapp zweistündige Rundfahrt mit der MS Kätchen- einem modernen Cabrioschiff- bot beeindruckende Ausblicke auf Heilbronn vom Wasser aus. Dank des aufklappbaren Daches erleben die Passagiere die Stadt bei schönem Wetter unter freiem Himmel.



Die Route führt über den Altneckar und den Neckarkanal vorbei an historischen Industrieanlagen, dem Salzhafen, gepflegten Uferwegen, Schwanenfamilien und den neu entstandenen Stadtquartieren auf dem ehemaligen BUGA-Gelände, dem heutigen Neckarbogen. Auch der zukünftige KI-Park war vom Wasser aus zu erkennen.

Ein besonderes Erlebnis waren die beiden Schleusungen – darunter die historische Schleuse im Wilhelmskanal, die bis heute von Hand bedient wird und deutschlandweit zu den wenigen noch handbetriebenen Schleusen zählt. Diese besondere Strecke kann die MS Kätchen befahren, weil sie schmal und niedrig genug gebaut ist, um unter den Brücken hindurch und durch die historische Schleuse zu gelangen.

Nach der gelungenen Schifffahrt gestalteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Nachmittag ganz nach ihren eigenen Wünschen. Jeder konnte nach eigenem Appetit ein Restaurant auswählen und anschließend den Linienbus nach Hause nehmen, der am besten passte. Viele nutzten die Gelegenheit, noch bis in den späten Nachmittag direkt an der Heilbronner Neckar-emeile zu verweilen, miteinander zu essen und den schönen Sommertag gemütlich am Fluss ausklingen zu lassen.

Der Ausflug war für alle Beteiligten ein rundum gelungenes Erlebnis mit vielen schönen Eindrücken, geselligen Gesprächen und jeder Menge guter Laune. Ein herzlicher Dank gilt den drei Hausleitungen, die mit ihrer sorgfältigen Organisation und Begleitung diesen besonderen gemeinsamen Tag ermöglicht haben.